

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge



An die Waldhessische Energiegenossenschaft eG
Schulstraße 43
36208 Wildeck

(Name, abweichender Geburtsname, Vorname,
Geburtsdatum des Gläubigers der Kapitalerträge)

(Straße, Hausnummer)

ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname
Geburtsdatum des Ehegatten)

(Postleitzahl, Ort)

Steuer-Identifikationsnummer

(Datum)

Hiermit erteile ich / erteilen wir Ihnen den Auftrag, meine / unsere bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und / oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zu beantragen und zwar (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- bis zu einem Betrag von _____ € (bei Verteilung des Freibetrags auf mehrere Kreditinstitute)
- bis zur Höhe des für mich / uns geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt 1000,- €/ 2000,- €* Dieser Auftrag gilt ab dem _____
- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir / uns erhalten.
- bis zum _____

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EstG).

Ich versichere / Wir versichern, dass mein / unser Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkasse, das BZSt usw. den für mich/uns geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1000,- €/2000,- € nicht übersteigt. Ich versichere/wir versichern außerdem, dass ich / wir mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1000,- €/2000,- € im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n). Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2, § 44 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben.

(Unterschrift)

(ggf. Unterschrift Ehegatte, gesetzlicher Vertreter)

*Der Höchstbetrag von 2000,- € gilt nur bei Zusammenveranlagung, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern.